

Registriernummer:
Eingang
Ausgang

Anmeldung einer Trinkwasseranlage nach DIN 1988

Ort / Ortsteil:	Straße:	Hausnr.:
Antragsteller / Kunde:		

Angaben zur Trinkwasseranlage

Altbau Wohngebäude – Anzahl der WE _____
 Neubau Gewerbe
 Erweiterung Bauwasser
 Änderung Gartenbewässerung (>15 m³/Jahr)
 Sonstiges

Angaben zum Hausanschluss

vorhanden nicht vorhanden

Angaben zum Zähler

vorhanden. Q_n _____ nicht vorhanden

Eigenwasserversorgung

nicht vorhanden wird stillgelegt wird weiter betrieben

Versorgungsdruck an der Übergabestelle (lt. WVU)	<input type="checkbox"/> DEA vorgesehen (Nachweis diff. Berechnungsgang)
p _{min} V _____ bar p _{max} V _____ bar	<input type="checkbox"/> Druckminderer vorgesehen

Errechneter Spitzendurchfluss Vs _____ l/s Trinkwasserbehandlungsanlagen: _____

Rohrmaterial: TW _____ TWW _____

Angaben zu Sicherungseinrichtungen

Sammelsicherung Einzelsicherung

Entnahmestelle / Apparat	Klasseneinteilung	Sicherungseinrichtung

Angaben zur Trinkwassererwärmungsanlage

Zentrale Trinkwassererwärmer Gruppen-Trinkwassererwärmer
 unmittelbar mittelbar Klasse des Wärmeträgers

1/2	3	4/5
-----	---	-----

 Ausführungsart

A	B	C	D
---	---	---	---

Die Ausführung und der Betrieb der Trinkwasseranlage erfolgt nach DVGW – TRWI – DIN 1988, dem DVGW-Regelwerk und weiteren anerkannten Regeln der Technik, den Herstellerangaben, der AVBWasser V, dem Installateurvertrag und unter Beachtung der Auflagen der zuständigen Behörden. Verwendete Materialien und Geräte sind mit dem DIN-, DIN-DVGW bzw. DVGW-Zeichen und ggf. Registriernummer gekennzeichnet. Es wird anerkannt, dass das Wasserversorgungsunternehmen keinerlei Haftung für die erstellte Anlage übernimmt. Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden vom WVU zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Datum _____ Unterschrift des VIU _____ Datum _____ Unterschrift des Antragstellers / Kunden _____

Ausführungsvermerk des Wasserversorgungsunternehmens (WVU)

Der Wasserversorgung wird entsprechend AVBWasser V zugestimmt. Die Planungsunterlagen dieser Anmeldung wurden geprüft. Änderungen und Hinweise des WVU sind in – rot – eingetragen. Datum _____ Unterschrift des Sachbearbeiters _____	Hausanschlussleitung	Wasserzähler
	neu errichten DN _____	neu setzen Q _n _____
	vorhanden DN _____	wechseln von Q _n _____
	verstärken DN _____	auf Q _n _____
		vorhanden Q _n _____

Anschrift des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU)	Anschrift des Antragstellers / Kunden
Name, Firma _____	Name, Firma _____
Straße, Hausnummer _____	Straße, Hausnummer _____
PLZ, Ort _____ Telefon _____	PLZ, Ort _____ Telefon _____

Formular zur Berechnung des verfügbaren Rohrreibungsdruckgefälles R_{verf}

Nr.	Benennung	Zeichen	Einheit	Strang													
1	Mindest-Versorgungsdruck oder ausgangsseitiger Druck nach Druckminderer oder Druckerhöhungsanlage (DEA)	$p_{\text{min V}}$	mbar														
2	Druckverlust aus geodätischem Höhenunterschied	Δp_{geo}	mbar														
3	Druckverlust in Apparaten																
z.B.	a) Wasserschalter (s. Tabelle 3)	Δp_{WZ}	mbar														
	b) Filter	Δp_{FIL}	mbar														
	c) Enthärtungsanlage	Δp_{EH}	mbar														
	d) Dosieranlage	Δp_{DOS}	mbar														
	e) Gruppen-Trinkwassererwärmer (s. Tabelle 4)	Δp_{TE}	mbar														
	f) weitere Apparate	Δp_{AP}	mbar														
4	Mindestfließdruck	$\Delta p_{\text{min Fi}}$	mbar														
5	Druckverlust der Stockwerks- und Einzelzuleitung	Δp_{St}	mbar														
6	Summe der Druckverluste aus Nr. 2 bis Nr. 5	$\Sigma \Delta p_p$	mbar														
7	Verfügbar für Druckverlust aus Rohrreibung und Einzelwiderständen Wert aus Nr. 1 minus Wert aus Nr. 6	Δp_{verf}	mbar														
8	Geschätzter Anteil für Einzelwiderstände bei %		mbar														
9	Verfügbar für Druckverluste aus Rohrreibung, Wert aus Nr. 7 minus Wert aus Nr. 8		mbar														
10	Leitungslänge	l_{ges}	m														
11	Verfügbares Rohrreibungsdruckgefälle, Wert aus Nr. 9 geteilt durch Wert aus Nr. 10	R_{verf}	mbar/m														

Schema Skizze

Registriernummer:
Eingang
Ausgang

Anmeldung einer Trinkwasseranlage nach DIN 1988

Ort / Ortsteil:	Straße:	Hausnr.:
Antragsteller / Kunde:		

Angaben zur Trinkwasseranlage

Altbau Wohngebäude – Anzahl der WE _____
 Neubau Gewerbe
 Erweiterung Bauwasser
 Änderung Gartenbewässerung (>15 m³/Jahr)
 Sonstiges

Angaben zum Hausanschluss

vorhanden nicht vorhanden

Angaben zum Zähler

vorhanden. Q_n _____ nicht vorhanden

Eigenwasserversorgung

nicht vorhanden wird stillgelegt wird weiter betrieben

Versorgungsdruck an der Übergabestelle (lt. WVU)	<input type="checkbox"/> DEA vorgesehen (Nachweis diff. Berechnungsgang)
p _{min} V _____ bar p _{max} V _____ bar	<input type="checkbox"/> Druckminderer vorgesehen

Errechneter Spitzendurchfluss Vs _____ l/s Trinkwasserbehandlungsanlagen: _____

Rohrmaterial: TW _____ TWW _____

Angaben zu Sicherungseinrichtungen

Sammelsicherung Einzelsicherung

Entnahmestelle / Apparat	Klasseneinteilung	Sicherungseinrichtung

Angaben zur Trinkwassererwärmungsanlage

Zentrale Trinkwassererwärmer Gruppen-Trinkwassererwärmer
 unmittelbar mittelbar Klasse des Wärmeträgers

1/2	3	4/5
-----	---	-----

 Ausführungsart

A	B	C	D
---	---	---	---

Die Ausführung und der Betrieb der Trinkwasseranlage erfolgt nach DVGW – TRWI – DIN 1988, dem DVGW-Regelwerk und weiteren anerkannten Regeln der Technik, den Herstellerangaben, der AVBWasser V, dem Installateurvertrag und unter Beachtung der Auflagen der zuständigen Behörden. Verwendete Materialien und Geräte sind mit dem DIN-, DIN-DVGW bzw. DVGW-Zeichen und ggf. Registriernummer gekennzeichnet. Es wird anerkannt, dass das Wasserversorgungsunternehmen keinerlei Haftung für die erstellte Anlage übernimmt. Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden vom WVU zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Datum _____ Unterschrift des VIU _____ Datum _____ Unterschrift des Antragstellers / Kunden _____

Ausführungsvermerk des Wasserversorgungsunternehmens (WVU)

Der Wasserversorgung wird entsprechend AVBWasser V zugestimmt. Die Planungsunterlagen dieser Anmeldung wurden geprüft. Änderungen und Hinweise des WVU sind in – rot – eingetragen. Datum _____ Unterschrift des Sachbearbeiters _____	Hausanschlussleitung	Wasserzähler
	neu errichten DN _____	neu setzen Q _n _____
	vorhanden DN _____	wechseln von Q _n _____
	verstärken DN _____	auf Q _n _____
		vorhanden Q _n _____

Anschrift des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU)	Anschrift des Antragstellers / Kunden
Name, Firma _____	Name, Firma _____
Straße, Hausnummer _____	Straße, Hausnummer _____
PLZ, Ort _____ Telefon _____	PLZ, Ort _____ Telefon _____

Formular zur Berechnung des verfügbaren Rohrreibungsdruckgefälles R_{verf}

Nr.	Benennung	Zeichen	Einheit	Strang													
1	Mindest-Versorgungsdruck oder ausgangsseitiger Druck nach Druckminderer oder Druckerhöhungsanlage (DEA)	$p_{\text{min V}}$	mbar														
2	Druckverlust aus geodätischem Höhenunterschied	Δp_{geo}	mbar														
3	Druckverlust in Apparaten																
z.B.	a) Wassermähler (s. Tabelle 3)	Δp_{WZ}	mbar														
	b) Filter	Δp_{FIL}	mbar														
	c) Enthärtungsanlage	Δp_{EH}	mbar														
	d) Dosieranlage	Δp_{DOS}	mbar														
	e) Gruppen-Trinkwassererwärmer (s. Tabelle 4)	Δp_{TE}	mbar														
	f) weitere Apparate	Δp_{AP}	mbar														
4	Mindestfließdruck	$\Delta p_{\text{min Fi}}$	mbar														
5	Druckverlust der Stockwerks- und Einzelzuleitung	Δp_{St}	mbar														
6	Summe der Druckverluste aus Nr. 2 bis Nr. 5	$\Sigma \Delta p_p$	mbar														
7	Verfügbar für Druckverlust aus Rohrreibung und Einzelwiderständen Wert aus Nr. 1 minus Wert aus Nr. 6	Δp_{verf}	mbar														
8	Geschätzter Anteil für Einzelwiderstände bei %		mbar														
9	Verfügbar für Druckverluste aus Rohrreibung, Wert aus Nr. 7 minus Wert aus Nr. 8		mbar														
10	Leitungslänge	l_{ges}	m														
11	Verfügbares Rohrreibungsdruckgefälle, Wert aus Nr. 9 geteilt durch Wert aus Nr. 10	R_{verf}	mbar/m														

Schema Skizze

Registriernummer:
Eingang
Ausgang

Anmeldung einer Trinkwasseranlage nach DIN 1988

Ort / Ortsteil:	Straße:	Hausnr.:
Antragsteller / Kunde:		

Angaben zur Trinkwasseranlage

- Altbau Wohngebäude – Anzahl der WE _____
 Neubau Gewerbe
 Erweiterung Bauwasser
 Änderung Gartenbewässerung (>15 m³/Jahr)
 Sonstiges

Angaben zum Hausanschluss

- vorhanden nicht vorhanden

Angaben zum Zähler

- vorhanden. Q_n _____ nicht vorhanden

Eigenwasserversorgung

- nicht vorhanden wird stillgelegt wird weiter betrieben

Versorgungsdruck an der Übergabestelle (lt. WVU)	<input type="checkbox"/> DEA vorgesehen (Nachweis diff. Berechnungsgang)
p _{min} V _____ bar p _{max} V _____ bar	<input type="checkbox"/> Druckminderer vorgesehen

Errechneter Spitzendurchfluss Vs _____ l/s Trinkwasserbehandlungsanlagen: _____

Rohrmaterial: TW _____ TWW _____

Angaben zu Sicherungseinrichtungen

- Sammelsicherung Einzelsicherung

Entnahmestelle / Apparat	Klasseneinteilung	Sicherungseinrichtung

Angaben zur Trinkwassererwärmungsanlage

- Zentrale Trinkwassererwärmer Gruppen-Trinkwassererwärmer
 unmittelbar mittelbar Klasse des Wärmeträgers

1/2	3	4/5
-----	---	-----

 Ausführungsart

A	B	C	D
---	---	---	---

Die Ausführung und der Betrieb der Trinkwasseranlage erfolgt nach DVGW – TRWI – DIN 1988, dem DVGW-Regelwerk und weiteren anerkannten Regeln der Technik, den Herstellerangaben, der AVBWasser V, dem Installateurvertrag und unter Beachtung der Auflagen der zuständigen Behörden. Verwendete Materialien und Geräte sind mit dem DIN-, DIN-DVGW bzw. DVGW-Zeichen und ggf. Registriernummer gekennzeichnet. Es wird anerkannt, dass das Wasserversorgungsunternehmen keinerlei Haftung für die erstellte Anlage übernimmt. Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden vom WVU zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Datum _____ Unterschrift des VIU _____ Datum _____ Unterschrift des Antragstellers / Kunden _____

Ausführungsvermerk des Wasserversorgungsunternehmens (WVU)

Der Wasserversorgung wird entsprechend AVBWasser V zugestimmt. Die Planungsunterlagen dieser Anmeldung wurden geprüft. Änderungen und Hinweise des WVU sind in – rot – eingetragen. Datum _____ Unterschrift des Sachbearbeiters _____	Hausanschlussleitung	Wasserzähler
	neu errichten DN _____	neu setzen Q _n _____
	vorhanden DN _____	wechseln von Q _n _____
	verstärken DN _____	auf Q _n _____
		vorhanden Q _n _____

Anschrift des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU)	Anschrift des Antragstellers / Kunden
Name, Firma _____	Name, Firma _____
Straße, Hausnummer _____	Straße, Hausnummer _____
PLZ, Ort _____ Telefon _____	PLZ, Ort _____ Telefon _____

Fertigmeldung der Trinkwasseranlage

- Die angemeldete Trinkwasseranlage ist gebrauchsfertig und den DVGW – TRWI – DIN 1988 entsprechend ausgeführt
- Druckprüfung und Spülung der Trinkwasseranlage nach DVGW – TRWI – DIN 1988 Teil 2 durchgeführt
- Inbetriebnahme der Trinkwasseranlage und Einweisung des Betreibers gemäß DVGW – TRWI – DIN 1988 Teil 8 durchgeführt; ggf. Bedienungsanleitung ausgehändigt

Wartungsvertrag

angeboten

abgeschlossen

Datum

Stempel und Unterschrift des VIU

Prüfvermerk des Wasserversorgungsunternehmens

Teilprüfung wurde durchgeführt am: _____

Die Trinkwasseranlage wurde geprüft.
Erkennbare Mängel wurden nicht festgestellt.

Datum

Unterschrift des Sachbearbeiters